

# Glossar

## *DEFINITION DER KENNZAHLEN*

### **Bogenäquivalent**

Produktionsmenge in Bögen aus Offsetdruck und Laufmetern aus Tiefdruck und Flexodruck umgerechnet in eine Normeinheit.

### **Cash Earnings**

Jahresüberschuss vor Abschreibungen und vor Wertminderungen auf Sachanlagen und auf immaterielle Vermögenswerte sowie vor latenten Steuern.

### **Cash Earnings Margin**

Cash Earnings dividiert durch die Umsatzerlöse.

### **EBITDA (Earnings before Interest, Income Taxes, Depreciation and Amortization)**

Betriebliches Ergebnis zuzüglich Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

### **EBITDA Margin**

EBITDA dividiert durch die Umsatzerlöse.

### **Eigenkapitalausstattung**

Eigenkapital dividiert durch die Bilanzsumme.

### **Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity, ROE)**

Jahresüberschuss dividiert durch das durchschnittliche Eigenkapital.

### **Gesamtkapitalrentabilität (Return on Assets, ROA)**

Jahresüberschuss vor Zinsaufwendungen und vor dem gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern dividiert durch die durchschnittliche Bilanzsumme.

### **Marktkapitalisierung**

Anzahl der ausstehenden Aktien multipliziert mit dem Aktienschlusskurs zum Bilanzstichtag.

### **Mitarbeiter**

Mitarbeiterstand zum Jahresende inklusive Lehrlingen und aliquot berücksichtigter Teilzeitkräfte.

**Nettoverschuldung/Nettoliiquidität**

Kurz- und langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten inklusive Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16 abzüglich Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten sowie Wertpapieren in den kurz- und langfristigen Vermögenswerten.

Sofern ein Überhang der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie Wertpapiere über die Finanzverbindlichkeiten besteht, liegt eine Nettoliiquidität vor.

**Operating Margin**

Betriebliches Ergebnis dividiert durch die Umsatzerlöse.

**Return on Capital Employed (ROCE)**

Betriebliches Ergebnis dividiert durch die Summe aus durchschnittlichem Eigenkapital, aus den durchschnittlichen kurz- und langfristigen verzinslichen Finanzverbindlichkeiten inklusive Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16 aus den durchschnittlichen langfristigen Personalrückstellungen und aus den durchschnittlichen gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Verpflichtungen gegenüber nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern sowie abzüglich des durchschnittlichen Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten und Wertpapieren in den kurz- und langfristigen Vermögenswerten.

**Return on Investment (ROI)**

Jahresüberschuss vor Zinsaufwendungen und vor dem gemäß IAS 32 zu bilanzierenden Ergebnisanteil von nicht beherrschenden (Minderheits-) Gesellschaftern dividiert durch die Summe aus durchschnittlichem Eigenkapital und durchschnittlichen kurz- und langfristigen verzinslichen Finanzverbindlichkeiten inklusive Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16.

**Sachanlagendeckung**

Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten dividiert durch das Sachanlagevermögen.

**Sachanlagenintensität**

Sachanlagevermögen dividiert durch die Bilanzsumme.

**Umsatzrentabilität**

Jahresüberschuss dividiert durch die Umsatzerlöse.

**Working Capital**

Kurzfristige Vermögenswerte und Wertpapiere in den langfristigen Vermögenswerten abzüglich kurzfristiger Verbindlichkeiten (ohne revolving Bankkredite).